

CASE STUDY



AGILE
GROWTH



VOM GESTRESSTEN EINZELKÄMPFER-TEAM ZUR AGILEN GEMEINSCHAFT – DIE TRANSFORMATION DES EASI-TEAMS BEI HELLMANN WORLDWIDE LOGISTICS

Agiles Projektmanagement und Softwareentwicklung

04. Januar 2025

Das EASI-Team bei Hellmann befand sich in einer schwierigen Ausgangssituation. Die Arbeitsweise war stark fragmentiert, das Team arbeitete eher wie eine Gruppe von Einzelkämpfern als ein echtes Team. Einzelne Aufgaben wurden unabhängig bearbeitet, die Stimmung war von Unsicherheit, Stress und Unzufriedenheit geprägt. Das Team hatte dabei eine geschäftskritische Mission inne: Die Migration des selbst entwickelten Transportmanagement-Systems (TMS) auf das Drittanbieter-TMS CargoWise sollte Land pro Land nacheinander erfolgen. Jeder Fehler bei dieser Migration konnte schnell kostspielig werden und kritische Geschäftsprozesse blockieren. Und dieses Team hatte die Aufgabe, diese Systemtransformation maßgeblich mit durchzuführen.

Friedhelm Schröer, Teamleiter Softwareentwicklung, arbeitet seit 36 Jahren im Unternehmen: *„Jeder hatte sein eigenes Ziel, und das hat sich oft über Wochen hingezogen. Es gab keinen gemeinsamen Fokus und zu viele Themen gleichzeitig.“*

Das Ziel der Zusammenarbeit mit Agile Growth war es, ein agiles, selbstorganisiertes und fokussiertes Team zu schaffen, das nicht nur effizient arbeitet, sondern auch eine positive Arbeitskultur hat.

DIE PROBLEME VOR DER TRANSFORMATION: DEFOKUSSIERUNG UND EMOTIONALE BELASTUNG

Vor der agilen Transformation waren die Teammitglieder häufig frustriert und gestresst. Sie arbeiteten isoliert voneinander, mit wenig Kommunikation untereinander oder nach außen. Es fehlte an klaren, gemeinsamen Zielen, und das Arbeitstempo wurde oft durch organisatorische Hindernisse gebremst. Die Außenwahrnehmung des Teams litt. Die Fluktuation war hoch.

Kai H. Simons, Mitgründer von Agile Growth, dazu: *„Es war recht viel Unzufriedenheit in der Gruppe. Die Liefertreue und Vorhersagbarkeit waren nicht sehr gut, und das Team hatte intern ein zunehmend negatives Image.“*

DER WANDEL: EINFÜHRUNG AGILER PRINZIPIEN UND TEAMCOACHING

Durch gezieltes Coaching und die Einführung agiler Prinzipien veränderte sich die Arbeitsweise des Teams grundlegend. Agile Growth führte erst Ein- dann Zwei-Wochen-Sprints und regelmäßige wirkungsvolle Retrospektiven ein, die das Team dazu brachten, sich kontinuierlich zu verbessern und gemeinsam an Zielen zu arbeiten. Die Reflexion spezifischer psychologische Modelle und gelegentliche Vor-Ort-Workshops neben der sonst hybriden Arbeit wirkten ebenfalls unterstützend.

Jan Weglage, durch Agile Growth beim Kunden ausgebildeter Scrum Master von Hellmann: *„Wir haben gelernt, wie wichtig es ist, Aufgaben richtig zu schneiden und gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten. Diese Veränderung hat uns schneller und effizienter gemacht.“*

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Einführung von Pair Programming, was besonders bei Mitarbeitern, die neu in bestimmten Technologien waren, zu einem Wissensaustausch und einer stärkeren Teamintegration führte.

ERSTE ERFOLGE: VON EINZELKÄMPFERN ZU EINEM ECHTEN TEAM

Nach den ersten Monaten der Transformation konnte das Team bedeutende Fortschritte verzeichnen. Die Rollen wurden intern besetzt, die Teammitglieder gestalteten die Prozesse eigenständig und wagten immer häufiger Experimente, um die Arbeitsweise weiter zu optimieren.

Friedhelm Schröer erinnert sich: *„Jetzt arbeiteten wir gemeinsam als Team auf ein Ziel hin. Diese Fokussierung hat uns enorm vorangebracht.“*

Auch die Fluktuationsrate sank, und das Team konnte nun zuverlässig alle Go-Lives im vorgesehenen Zeitrahmen einhalten.

LANGFRISTIGE VERÄNDERUNGEN: NACHHALTIGKEIT UND SELBSTORGANISATION

Das EASI-Team entwickelte ein „Risk-First-Denken“, das dazu beitrug, wichtige Releases wie den Deutschland-Livegang – immerhin ein Land mit maßgeblichem Umsatz für Hellmann – nahtlos und ohne größere Probleme trotz Verflechtungen in andere Teams umzusetzen. Durch die Einführung von Roadmap-Meetings und Stakeholder-Management konnte das Team zudem besser auf zukünftige Anforderungen vorbereitet werden.

Friedhelm Schröer: *„Wir haben eine Stakeholder-Community aufgebaut und alle Beteiligten in unsere Planung integriert. Das hat die Zusammenarbeit enorm verbessert.“*

Die agile Transformation machte das Team unabhängiger von externer Unterstützung und reduzierte den Bedarf an zusätzlichen Freelance-Entwicklern. Die Kosten konnten so gesenkt und gleichzeitig die Effizienz gesteigert werden.

FAZIT: EIN TEAM AUF DEM WEG ZUR KONTINUIERLICHEN WEITERENTWICKLUNG

Die Transformation des EASI-Teams zeigt eindrucksvoll, wie ein agiles Mindset und gezieltes Coaching ein überlastetes Team in eine produktive, selbstorganisierte Einheit verwandeln können. Die Zusammenarbeit mit Agile Growth hat nicht nur die Effizienz des Teams erhöht, sondern auch das Arbeitsklima spürbar verbessert.

Jan Weglage, der ehemals in dem Team entwickelte bevor er Scrum Master von zwei Teams im Unternehmen wurde: *„Ich hatte zu Beginn Zweifel, aber heute bin ich froh, dass ich Teil dieses Teams bin. Die Transformation hat uns nicht nur als Team weitergebracht, sondern auch mir persönlich geholfen, mich weiterzuentwickeln.“*

Patrick Lehrbach, der als unterstützender Agile Coach mit für Agile Growth in diesem Mandat war, beschreibt die Transformation eindrucksvoll: *„Wir wollten dem Team helfen, eine Arbeitsweise zu entwickeln, die nicht nur effizient ist, sondern auch langfristig ohne externe Unterstützung funktioniert. Der Fokus lag darauf, dass die Teammitglieder ihre Prozesse selbst gestalten und kontinuierlich verbessern. Es war großartig zu sehen, wie aus anfänglicher Skepsis echte Begeisterung für die eigene Weiterentwicklung wurde.“*



Die Gründer der Agile Growth Academy, Jasmine Simons-Zahno und Kai H. Simons im Workshop

Die konkreten Ergebnisse auf einen Blick

- **Reduzierte Fluktuation:** Das Team konnte die Fluktuation senken, wodurch die Kontinuität und das Vertrauen gestärkt wurden.
- **Effizientere Lieferungen:** Alle Go-Lives konnten im Zeitrahmen abgeschlossen werden.
- **Kostenreduktion:** Durch die Reduktion externer Entwickler sank die Abhängigkeit von Drittanbietern.
- **Verbesserte Stimmung:** Das Team arbeitet heute lockerer und mit mehr Freude zusammen.

Kontaktieren Sie uns für ein **kostenfreies Erstgespräch**, um auch in ihrem Kontext die Kraft und Effizienz selbstorganisierter Teams zu entfalten.

Über unseren Kunden: Hellmann Worldwide Logistics

Hellmann Worldwide Logistics SE ist ein global führender Logistikdienstleister mit Hauptsitz in Osnabrück, Deutschland. Das Unternehmen wurde 1871 gegründet und ist seit über 150 Jahren in Familienbesitz. Mit einem breiten Portfolio an Dienstleistungen – von Luft- und Seefracht über Landtransporte bis hin zu komplexen Logistiklösungen – unterstützt Hellmann Unternehmen weltweit dabei, ihre Lieferketten effizient und zuverlässig zu gestalten. Im Jahr 2023 erzielte

Hellmann einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro und bedient mit über 10.000 Mitarbeitenden Kunden in mehr als 170 Ländern.



Kontakt Daten

NAME	KONTAKTDATEN
Kai H. Simons Gründer, Geschäftsführer	Agile Growth Academy GmbH Julius-Hatry-Straße 1 68163 Mannheim kai.simons@agilegrowth.de
Jasmine Simons-Zahno Gründerin, Geschäftsführerin	www.agilegrowth.de jasmine.simons@agilegrowth.de